

# arschloch@hotmail.de

## Internet hat keine Grenzen - Realität schon

Von abgemeldet

### Prolog: PROLOG

Weihnachten, die Zeit der Besinnlichkeit! So ein Schwachsinn...ich frage mich wer sich den Mist schon wieder ausgedacht hat. Ich finde die Zeit einfach nur schrecklich und hoffe wirklich das das bald vorbei ist.

Es sind jetzt noch 4 Tage bis zum Heiligabend und ich habe für Niemanden meiner Familie ein Geschenk. Dieses Weihnachten soll anders werden, hat meine Mum gesagt, aber ich bin mir nicht sicher ob sie das ernst gemeint hat.

Wir sind eingeladen die Feiertage über bei Verwandten zu verbringen und ich muss ehrlich sagen, das mich das ankotzt. Nicht das ich was dagegen gehabt hätte, wenn ich nicht erfahren hätte mit wem ich diese Weihnachten verbringen darf...

Die Verwandten die wir besuchen gehen noch, aber mein Cousin, der geht absolut nicht. Ich glaube, ich werde die Tage über nur an meiner PSP hocken und gemütlich ne Runde LocoRoco spielen, während die anderen ihre Weihnachts-Lieder singen. Ich weiß das ich keine Chance hab...meine Mum wird das niemals zulassen.

Sie ist immer so unmöglich, was Familien-Sachen angeht. Sie will das immer alles perfekt ist. Das perfekte Weihnachtssessen mit den Verwandten und anschließende Bescherung, auf die sich natürlich jeder freut.

Ich würde gerne alles überspringen, aber das ist nicht möglich. Ich kann nur versuchen es zu ignorieren, aber das ist sehr umständlich. Meine Mum erinnert mich nämlich immer wieder dran. Vor allem jetzt, wo sie ihren neuen Freund hat.

Der macht mich noch wahnsinnig und ich kann nichts dagegen tun. Ich hab schon oft versucht ihn zu vergraulen oder wegzuekeln, aber ihn scheint das total kalt zu lassen. Jetzt hab ich so einen Vollidioten an der Backe. Meine Mutter ist auch noch Hals über Kopf in ihn verliebt und liegt ihm zu Füßen, aber ich weiß nicht was ich davon halten soll. Ich selbst finde, das dieser Typ eher die Pest ist. Er ist mir überhaupt nicht sympathisch und passt so richtig in das Bild eines überauß wichtigen Geschäftsmannes, oder einer der sich zumindest so vorkommt.

Wie man es auch sehen mag...er gefällt mir nicht. Kein bisschen und jetzt soll dieser Irre auch noch mit zu meinen Verwandten. Ich glaube das ist nur deswegen, damit meine Mum sexuell ausgelastet ist und nicht ihre Dildo und Vibratoren Sammlung mitschleppen muss. Wieso einfach, wenn es auch kompliziert geht?

Was ich so gehört habe verbringen meine Freunde die Feiertage auf Urlaub, oder zu Hause. Manche auch bei den Verwandten, aber die haben wenigstens coole Verwandte. Einer meiner Freunde fliegt sogar nach England, zu seiner Oma und seinem Opa, um dort Weihnachten zu feiern und ich auf's Land, zur Ferienhütte meiner Tante und meines Onkel's.

Meine Mutter freut sich schon total drauf und ist auch schon seit 2 Tagen dabei, alles zu planen und zu organisieren. Die Geschenke hat sie schon vor nem Monat gekauft. Sie ist sowieso der Mensch der alles genau geplant haben muss und manchmal frage ich mich, ob sie auch plant, wann sie auf's Klo geht. Es würde mich jedenfalls schon gar nicht mehr wundern.

Ich jedenfalls halte nicht viel davon. Das einzige Geschenk das ich zu Weihnachten für irgendjemanden habe, ist für einen Jungen...den ich noch nicht mal persönlich kenne. Zumindest haben wir uns noch nie in real getroffen ... leider. Wir haben uns ausgemacht Ketten zu kaufen, mit dem Namen des jeweils anderen drauf. Meine Kette für ihn habe ich schon abgeschickt und ich kann nur hoffen das sie pünktlich zu, oder vielleicht sogar noch vor Weihnachten ankommt.

Dieser Junge von dem ich rede ist eine Internetbekanntschaft. Ich habe ihn vor ca. 5 Monaten kennengelernt. Irgendwo auf schuelerVZ haben wir mal angefangen miteinander zu schreiben und schließlich haben wir MSN Addy's ausgetauscht. Wir schreiben nun schon fast täglich und weil wir auch nicht wirklich weit voneinander entfernt wohnen (bei mir ist nicht weit 4 Stunden) simsens wir auch öfters mal. Ich finde ihn extrem sympathisch. Wir reden über fast alles miteinander. Für mich ist er jedenfalls besonders wichtig geworden, denn er ist nach meinen Freunden die wichtigste Person. Vielleicht sogar schon genau so wichtig. Ich kann das leider noch nicht genau beurteilen, denn wir haben uns noch nicht gesehen...was ich sehr schade finde. Er wohnt zwar nicht nebenan, aber wir kennen uns jetzt schon 5 Monate und in diesen Monaten habe ich nur herausgefunden das er Shane heißt. Ich weiß nicht einmal wie er aussieht...Ich wünschte ich könnte Weihnachten mit ihm verbringen, aber er meinte das das nicht ginge. Er muss seine Weihnachten leider ebenfalls bei seinen Verwandten verbringen, aber er meinte das er ebenfalls lieber bei mir wäre. Irgendwie süß, wenn er sowas schreibt.

Im Moment stand ich irgendwie ziemlich planlos in meinem Zimmer, mit dem Koffer vor mir und einem Berg Wäsche gleich daneben. Was sollte ich mitnehmen? Was sollte ich hier lassen? Eigentlich total egal, denn ich war mir sicher das es meinen Verwandten am Arsch vorbei ging, was ich anhatte, weswegen ich einfach den Berg Wäsche nahm und in den Koffer stopfte. Alles ziemlich bequeme Dinge, weite Shirts, weite Hosen und weil meine Mum drauf bestand auch warme Jacken und Socken...Was natürlich auf keinen Fall fehlen durfte, war meine geliebte PSP. Die kam eigentlich überall hin mit. Und mein Berg an Spielen, den ich aber in einer kleinen Tasche zusammengesammelt hatte, denn die ganzen Verpackungen dazu führten nicht gerade dazu das in meinem Koffer noch Platz für andere Dinge blieb, wie zB für meine Mützen.

Kaum schoss mir das durch den Kopf steuerte ich auch schon auf den Schrank zu und

packte meine nicht gerade kleine Mützen-Sammlung in meinen Reise-Koffer. Gleich unter dem Regal, mit den Mützen, war das Regal mit meinen Ketten, Bändern und alles was man sich sonst noch so anhängen konnte. Das meiste aus Muscheln, Steinen und schwarzen, sowie braunen Bändern. Auch diese kamen in meinen Koffer. Wohin auch sonst?

Es dauerte nicht mal so lange und mein Koffer war gepackt. Ich war kein Typ der Stundenlang damit verbrachte seine Kleidung zu sortieren und zu überlegen, was er brauchen könnte und was für welchen Anlass am besten geeignet wäre. Es ist Weihnachten, verdammte Hacke! Bei unseren Verwandten, verdammte Hacke! Ich glaube nicht das es da ein muss ist, einen Anzug mitzunehmen...meine Mutter ist da aber, wie immer anderer Meinung und besteht sogar drauf, das alle in Abendgarderobe erscheinen. Die wird Augen machen, wenn ich der einzige bin der wie immer auftaucht. Aber ich kann mir in etwa schon denken wie ihre Reatkion darauf sein wird. Nicht gut, jedenfalls.